

## ANFRAGE

An Herrn  
Oberbürgermeister  
Dieter Reiter

Rathaus, Marienplatz 8, 80331 München



24.01.2023

## Stromsparchecks für Münchner Haushalte: Konkretere Informationen bitte!

Die schriftliche Beantwortung des Antrags „Stromsparcheck für Münchner Haushalte“ der Stadträte Andreas Babor, Alexandra Gaßmann, Hans Hammer, Heike Kainz, Rudolf Schabl und Sebastian Schall in der Rathaus Umschau vom 18.01.2023 durch das Referat für Klima- und Umweltschutz (RKU) lässt in manchen Formulierungen Raum für Interpretationen offen und regt an anderen Stellen geradezu dazu an, weitere Nachfragen zu stellen.

Deshalb fragen wir den Oberbürgermeister:

- 1) Das RKU schreibt: *„Bei derzeit etwas über achthunderttausend Haushalten in München kann eine individuelle Stromsparberatung vor Ort aus Gründen fehlender Personalressourcen nicht angeboten werden.“*

Die Stadtwerke München (SWM) bieten hingegen jedem Münchner eine „Persönliche Energieberatung“ an. Wieso schaffen es die SWM, diesen Service anzubieten, aber nicht das RKU? Wurden für eine zukünftige persönliche oder ausgeweitete Energieberatung im städtischen Haushalt entsprechende VZÄs angemeldet?

- 2) Das RKU schreibt: *„So stellt die gesamtstädtische Kommunikationsmarke des Referates“ für Klima- und Umweltschutz „Re:think München. Neues Denken für unser Klima“, die im September 2022 gelauncht wurde, auf ihrer Homepage [www.rethink-muenchen.de](http://www.rethink-muenchen.de) neben vielen Informationen rund um den Klima- und Umweltschutz, Tipps zum Energiesparen zur Verfügung. Re:think München startete weiterhin im November 2022 eine stadtweite Kampagne mit dem Motto „Weniger ist mehr – weniger Energieverbrauch ist mehr Klimaschutz.“*

Beim Namen Re:think München weist offensichtlich wenig darauf hin, dass sich hierunter eine Möglichkeit des Stromsparchecks verbergen könnte, eine aktive Suche danach ist nötig. Gibt es beim RKU Informationen oder Erhebungen darüber, wie viele Menschen der Münchner Stadtgesellschaft die Seite Re:think München bereits kennen? Weiß man beim RKU, wie viele Menschen dort dann auch aktiv nach einem Stromsparcheck gesucht haben?

- 3) Das RKU schreibt: *„Als eine Maßnahme speziell für die Zielgruppe der Ein- und Zweifamilienhäuser entwickelte das Referat für Klima- und Umweltschutz die sogenannte „Energieberatung im Quartier“ und „Mit dem Erfolg der Energieberatungskampagne wird sie in zahlreichen weiteren Quartieren umgesetzt.“*

Wie viele Haushalte im Quartier wurden bisher beraten? Woran und wie bemisst sich der genannte Erfolg der Kampagne?

- 4) Das RKU schreibt: *„Darüber hinaus bietet das Bauzentrum München in der Messestadt Riem, als das Informations- und Beratungszentrum der Landeshauptstadt München für die Themen nachhaltiges Wohnen, Sanieren und Bauen, in vielfältigen Veranstaltungsformaten Bürger\*innen und der Fachbranche umfassende Informationen, Beratung, Fortbildung und Netzwerkbildung zu allen Fragestellungen rund um Wohnen, Sanieren und Bauen.“*

Wie viele Personen nahmen an den genannten Veranstaltungen teil? Aufgeschlüsselt auch nach einzelnen Veranstaltungen.

- 5) Das RKU schreibt: *Das umfangreiche Beratungsangebot umfasst unter anderem auch kostenfreie, halbstündige Beratungen zum Energiesparen im Haushalt durch ehrenamtlich tätige Berater\*innen.*

Wie viele Personen wurden über das Beratungsangebot erreicht? Bitte aufgeschlüsselt nach Monaten.

**Alexandra Gaßmann (Initiative)**

Stadträtin

Sebastian Schall

Stadtrat

Heike Kainz

Stadträtin

Andreas Babor

Stadtrat

Rudolf Schabl

Stadtrat

Hans Hammer

Stadtrat